



## Projektbeschreibung

### Neues AEJT-Kinder-Tageszentrum in Antananarivo, Madagaskar

(AEJT = Association des Enfants et Jeunes Travailleurs / Verein arbeitende Kinder und Jugendliche)

## 1 Ausgangslage, Hilfe an AEJT, Unterstützung durch den Verein «Kinderhilfe AEJT-Madagaskar»

### Kontext zu einem der ärmsten Länder

Madagaskar zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Rund 30 % der Kinder besuchen keine Schule, und etwa 23 % müssen täglich arbeiten, um überleben zu können.

Die AEJT, eine lokale Organisation, setzt sich seit 1997 mit minimalen finanziellen Mitteln für die Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Kinder ein. In den Anfangsjahren engagierten sich die Betreuerinnen und Betreuer unentgeltlich.

Die Zielgruppen des Projekts sind sozial benachteiligte Kinder aus Familien, die sich das Schulgeld selbst öffentlicher Schulen nicht leisten können. Viele dieser Kinder sind Halbwaisen oder Waisen und leben in prekären Verhältnissen. Ohne Zugang zu einer Grundschulbildung bleiben ihre Zukunftsaussichten stark eingeschränkt.

### So wurden wir auf dieses Projekt aufmerksam

Im Jahr 2014 hatte Stephan Meier erste Kontakte zu AEJT. Das Projekt begann durch Vermittlung von Nahrungsmitteln, gespendet vom Welternährungsprogramm (WFP-World Food Programme der UNO), wo Stephan damals arbeitete.

### Vereinsgründung in der Schweiz

Ab 2015 organisierte Stephan Meier nahezu jährlich Reisen nach Madagaskar und besuchte mit kleinen Gruppen auch das AEJT-Kinderzentrum. Die Teilnehmenden lernten die Leiterin, die Betreuerinnen und Betreuer sowie die Kinder persönlich kennen. Für alle war rasch klar: Dieses Projekt ist wirkungsvoll, nachhaltig und unterstützenswert.

Um eine langfristige und verlässliche Unterstützung sicherzustellen, wurde am 17. Februar 2017 in der Schweiz der Verein «Kinderhilfe AEJT-Madagaskar» gegründet. Seither finanziert und sichert er den laufenden Betrieb des Kinderzentrums mit regelmässigen Beiträgen. Der persönliche und kontinuierliche Austausch mit dem Kinderzentrum ist dabei von zentraler Bedeutung. Er schafft Transparenz und Vertrauen und gewährleistet, dass Spendengelder zielgerichtet und verantwortungsvoll eingesetzt werden.

### Aktuelle Situation des AEJT-Kinderzentrums

Heute haben die Kinder und Jugendlichen an sechs Tagen pro Woche Zugang zum Tageszentrum. Sie besuchen regulär die öffentlichen Schulen und erhalten im Zentrum Unterstützung beim Lernen sowie bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Zusätzlich bekommen sie viermal pro Woche ein ausgewogenes Mittagessen.



# Kinderhilfe AEJT-Madagaskar

[www.kinderhilfe-aejt-madagaskar.ch](http://www.kinderhilfe-aejt-madagaskar.ch)

---

Der Verein «Kinderhilfe AEJT-Madagaskar» finanziert durch Spenden von Privatpersonen und Unternehmen sowohl den laufenden Betrieb des Zentrums als auch die Schulgebühren der Kinder.

## **Bisherige Standort-Situation**

Seit 2016 befindet sich das AEJT-Kinderzentrum in einer Mietliegenschaft. Die räumlichen Verhältnisse sind jedoch stark eingeschränkt. Die Kinder und Jugendlichen lernen und essen grösstenteils in einem überdachten Aussenbereich.

Das Haus, die Anbauten und der Garten wurden mit bescheidenen Mitteln schrittweise instand gestellt und sorgfältig gepflegt. Im Jahr 2022 kündigte der Eigentümer die Liegenschaft auf Ende Juli desselben Jahres. Zwar konnte die Mietdauer glücklicherweise verlängert werden, doch die Situation bleibt unsicher und bietet keine langfristige Planungssicherheit.

## **Zukunft und Ziel des AEJT-Kinderzentrums**

Staatliche Strukturen sind unzureichend oder fehlen. Das Leitbild des Projekts dient dazu, die wesentlichen Grundlagen für einen stabilen und nachhaltigen Betrieb des Kinderzentrums in Antananarivo langfristig zu sichern.

Wiederholte Standortwechsel sind für ein Kinder-Tageszentrum keine tragfähige Lösung. Zudem sind geeignete Mietobjekte in der näheren Umgebung des bisherigen Standorts kaum verfügbar.

## **2 Das Projekt**

### **Landkauf und Neubau der Liegenschaften**

Rund 200 Meter vom bisherigen Standort entfernt konnte im Jahr 2022 eine geeignete Parzelle mit einer Fläche von 1'250 m<sup>2</sup> erworben werden. Der Kauf wurde durch den Schweizer Verein finanziert.

Die Eintragung im Grundbuch erfolgte am 9. Oktober 2024 sowie ergänzend durch das «Certificat Juridique» vom 27. Oktober 2025. Die Grenzmarkierungen wurden gesetzt und die Umfassungsmauern wurden im März 2026 fertiggestellt.

Geplant ist ein zweistöckiges Kinder-Tageszentrum mit Unterrichts- und Betreuungsräumen, ausgelegt für bis zu 100 Kinder.

Zusätzlich wird ein separates Wohngebäude erstellt. Dieses umfasst einen Wohnbereich für das Leitungsteam sowie kleinere Wohneinheiten mit prioritärer Nutzung durch Praktikantinnen und Praktikanten aus der Schweiz oder andere Personen, die das Kinderzentrum fachlich oder organisatorisch unterstützen, beziehungsweise besuchen.

## 2.1 Planung und Kostenschätzung

### Kinder-Tageszentrum

#### Erdgeschoss:

- Grosser Saal / Aufenthalt und Essen
- Küche, (Kochstelle: Innovative Schulküche mit Heisswasserversorgung durch Solarenergie)
- Lagerraum Geschirr, Nahrungsmittel
- Holzlager (ausserhalb Gebäude, gedeckt)

#### 1. Stock:

- 5 Schulräume, resp. Werkräume
- 1 Raum Schulmaterial / Bibliothek
- 1 Technikraum (Solarbatterien), Lager
- Toiletten Mädchen / Knaben, mit Duschen (Abwasser: septischer Tank)
- 1 Raum für Wächter

### Wohnbereich

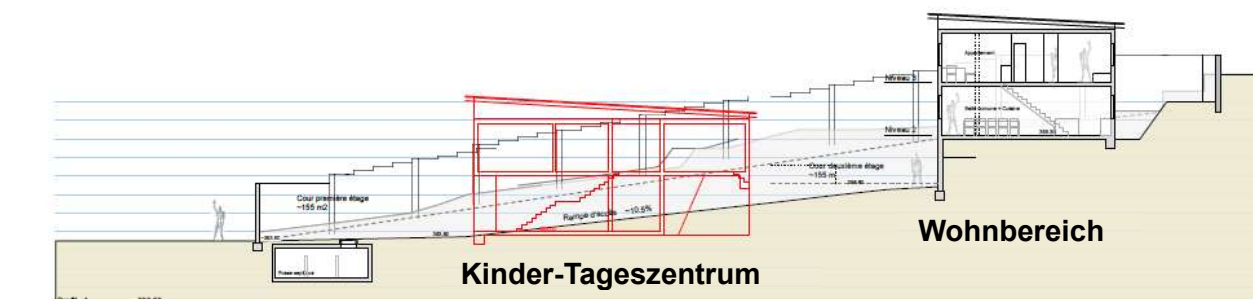
#### Erdgeschoss:

- 2 Appartements / Kleinwohnungen (z.B. für Praktikanten)
- Essraum und Küche für alle Bewohner und Gäste

#### 1. Stock:

- Loggia, Waschraum
- Wohnbereich Leitung AEJT mit Büro und Bad
- Zimmer Personal / Praktikant

### Schnitt Kinder-Tageszentrum und Wohnbereich



## Fassade Nord-West



## Kostenschätzung per Februar 2026

Eine Schätzung für den Neubau (ohne Land) anhand des Vorprojekts ergibt die Summe von ca. CHF 110'000.

### 2.2 Fund Raising und Baueingabe

In dieser Projektphase werden die finanziellen Mittel für die Realisierung der Bauvorhaben sichergestellt. Parallel dazu wird die Baueingabe vorbereitet und eingereicht. Sobald die Finanzierung verbindlich zugesagt ist und die behördlichen Voraussetzungen erfüllt sind, erfolgt der formelle Entscheid zum Start der Bauphase.

### 2.3 Ausführung

Die Ausführung erfolgt auf Grundlage der geplanten Termine. Zunächst werden die erforderlichen Werkleitungen für Wasser, Strom und Telekommunikation fachgerecht erschlossen. Anschliessend beginnt die eigentliche Bauphase. Die Realisierung richtet sich konsequent nach den definierten Vorgaben in Bezug auf Qualität, Kostenkontrolle und Einhaltung des Zeitplans

### 2.4 Kontrolle und Zwischenbericht

Während der gesamten Bauausführung wird der Projektfortschritt systematisch überwacht. Die Kontrolle erfolgt gemäss der Termin- und Meilensteinplanung. Nach Abschluss einzelner Bauetappen werden Zwischenberichte erstellt, welche den Stand der Arbeiten, die Mittelverwendung sowie allfällige Abweichungen transparent dokumentieren.

### 2.5 Schlussbericht

Nach Fertigstellung des Bauprojekts erfolgt die abschliessende Bauabrechnung. Das Gesamtprojekt wird überprüft und in einem Schlussbericht dokumentiert. Dieser enthält eine finanzielle Gesamtdarstellung sowie eine qualitative Beurteilung der Zielerreichung.



### 3 Die Auswirkungen des Projektes

Mit dem Bau des neuen Tageszentrums wird die Grundlage geschaffen, mehr benachteiligte Kinder aufzunehmen und sie unter deutlich besseren räumlichen Bedingungen zu fördern. Die verbesserte Infrastruktur mit geeigneten Lern- und Gemeinschaftsräumen ermöglicht einen sicheren, stabilen und geordneten Betrieb des Zentrums.

Durch die Kombination aus schulischer Unterstützung, regelmässiger Ernährung, pädagogischer Begleitung und der Übernahme von Schulgeldern verbessern sich die schulischen Leistungen und die Zukunftsperspektiven der betreuten Kinder nachhaltig. Analphabetismus wird reduziert, der Verbleib in öffentlichen Schulen gestärkt und der Zugang zu weiterführenden Ausbildungen erleichtert.

Der integrierte Wohnbereich für die Leitung und unterstützende Mitarbeitende gewährleistet eine kontinuierliche Präsenz vor Ort und stärkt die Verlässlichkeit des täglichen Betriebs. Dies schafft Stabilität und Schutz für die Kinder.

Auch die Familien profitieren indirekt. Die Betreuung im Zentrum und die finanzielle Unterstützung im Bildungsbereich entlasten insbesondere alleinerziehende Mütter und Angehörige. Sie wissen ihre Kinder tagsüber in einem sicheren Umfeld versorgt und begleitet.

Insgesamt trägt das Projekt dazu bei, Bildungsarmut zu verringern und die Lebens- und Entwicklungschancen der Kinder in einem herausfordernden sozialen und wirtschaftlichen Umfeld nachhaltig zu verbessern.

### 4 Verantwortlichkeiten

Die strategische Gesamtverantwortung für das Projekt liegt beim Vorstand des Vereins Kinderhilfe AEJT-Madagaskar in der Schweiz. Er stellt die finanzielle Aufsicht, die Mittelverwendung sowie die langfristige Sicherung des Betriebs sicher.

Die operative Projektverantwortung und Qualitätssicherung obliegt Stephan Meier als operativem Leiter. Er steht in kontinuierlichem Austausch mit der lokalen Leitung in Antananarivo, koordiniert zentrale Entscheidungen und begleitet die Umsetzung regelmässig vor Ort. Durch seine wiederkehrenden Aufenthalte in Madagaskar wird die fachliche Unterstützung, Kontrolle der Projektfortschritte sowie die Abstimmung zwischen dem Verein «Kinderhilfe AEJT-Madagaskar» Schweiz und der lokalen Organisation in Madagaskar gewährleistet.

Die lokale Leitung der AEJT in Antananarivo trägt die Verantwortung für den täglichen Betrieb des Zentrums, die pädagogische Umsetzung, die Betreuung der Kinder sowie die ordnungsgemässe Verwendung der Mittel vor Ort.

Die Rechenschaft gegenüber den Mitgliedern und Unterstützenden erfolgt transparent im Rahmen der jährlichen Generalversammlung sowie durch regelmässige Berichterstattung.